

**Hilfeleistungseinsatz der Ortswehr Berne
vom 15.10.2007 ca. 12.20 Uhr
- Fohlen im Wassergraben -**

Um 12.20 Uhr erhielt der Verfasser dieses Berichtes einen Anruf der FTZ Brake (Leitstelle Wesermarsch) dass auf einer Weide hinter dem Sparmarkt an der Weserstraße ein Fohlen in einem tiefen Wassergraben geraten war und dort zu ertrinken drohte. Telefonisch wurden dann 3 Kameraden zum Feuerwehrhaus beordert.

Diese Kameraden rückten mit dem Gerätewagen aus, ein weiterer Kamerad war bereits mit einem Traktor mit Frontlader auf dem Weg zur Einsatzstelle.

Hartmut Schierenstedt als Einsatzleiter vor Ort ließ vorsichtshalber durch die Einsatzleitstelle in Brake einen örtlichen Tierarzt kommen. Gemeinsam gelang es das Fohlen wohlbehalten aus seiner Zwangslage zu befreien.

Die Mutterstute nahm das Fohlen anschließend wieder in ihre Obhut. Die Rettungsaktion war nach 25 min. beendet. Der Einsatz dauerte rund 45 min. da sich die Einsatzkräfte nach der erfolgreichen Aktion erst einmal wieder vom Grabenschlick säubern mussten.

Bewährt hat sich wieder einmal das in Berne stationierte Tierrettungsgeschirr. Dieses speziell für die Tierrettung konzipierte Einsatzmittel wurde vor einigen Jahren von dem damaligen OrtsBM Dieter von Oesen angeschafft. Es ermöglicht den Einsatzkräften eine möglichst schonende Rettung in Not geratener Tiere.

In diesem Jahr konnte damit bereits ein Pferd aus einen Güllekeller in Hude sowie ein Rind durch die Ortswehr Neuenkoop aus misslichen Lagen befreit werden. Auch die Feuerwehr Hekeln lies das Geschirr zwecks Rettung eines Pferdes aus einem Graben für Ihren Einsatz vor einigen Tagen kommen.

Berne, 15. Oktober 2007
Stefan Krings
(Ortsbrandmeister Ortsfeuerwehr Berne)